

Spring nicht, ich liebe dich !!!

NaruxHina..

Von abgemeldet

Kapitel 7: - Gebrochene Erinnerung.

*„Aber, er ist sicher nicht da“
Plötzlich spürte ich eine Hand,
die mich fest an sich drückte.
„Naruto?“, fragte ich mich.*

Ich blickte auf und erkannte ihn.

Ein Engel..

..eher Naruto.

Er war es wirklich.

Vor lauter Schreck, weil das nicht war sein konnte, haute ich mit voller Wucht meinen Kopf auf Naruto seinen.

„Au..was soll dass, ich rette dich hier und du schlägst mich KO?“

„Wooooo der auch hin fast..“, schrie ich in Gedanken und wurde leicht rot.

Als wir am Ufer waren, bedankte ich mich bei ihm und erklärte ihm den Unfall.

Wobei er nicht ganz unschuldig war.

Da fiel mir es wider ein.

„Ähmmm...woher kenne ich dich den eigentlich, weißt du noch das wo mir Eis essen gegangen sind?“, ich schaute ihn fragend an.

„Hmmm“, sein blick schweifte über den See.“..du kennst mich schon seit wir Kinder sind..“

Ich blickte ihn nur noch fragender an.

„Was, das wüsste ich doch“, meinte ich.

„Das ist es ja, ich weiß nicht wieso du dich nicht mehr erinnern kannst.

Weißt du, wir waren früher die besten Freunde“, er lächelte mich glücklich an.

Ich dachte einige zeit nach und bemerkte nicht wie mich Naruto was fragte, bis er mich leicht am Ärmel pixte.

„Was?“

„Ich habe gefragt ob du wirklich gar nichts mehr weißt?..weißt du noch das du früher einmal umgezogen bist?“

„Ja, das weiß ich und wieso weißt du das?“

„Ja weil ich früher in deiner nähe gewohnt habe und wir jeden Tag gespielt haben“

„Ähhh...ich kann mich nur erinnert das ich umgezogen ist..HALT, ich weiß auch noch das seit mir nach dem umzog immer was gefällt hat“, meine Augen schielten zu Naruto hinüber.

„Du kannst dich also wirklich an gar nichts mehr erinnern“, sagte er verzweifelt jedoch lächelte er leicht, aber man konnte es ihn seinen Augen erkennen, denn Schimmer von Traurigkeit.

Ich blickte Naruto verträumt in den Augen und fragte:

„Erzählst du mir das versprechen?“

Er nickte leicht und fing an zu erzählen.

Versprechen:

„Hey Hina ~ chan“, Naruto lächelte mich glücklich an.

„Hi, Naru ~ kun, was machen wir heute?“, fragte ich angespannt.

„Hmm, ich konnte die ganze Nacht nicht schlafen, weil ich die ganze Nacht über was nachgedacht habe“

„Und an was“, meine Augen lauteten vor Neugier auf.

„Ich habe gestern so einen traurigen Film in Fernsehen gesehen und der Junge ist weggezogen“

„Welcher Junge?“, ich bekam jedoch keine Antwort.

„Hina, verlass mich bitte nicht“, jammerte Naruto herum und umarmte mich.

„Wieso verlassen“, fragte ich perplex.

„Versprich mir das wir immer beste Freunde bleiben..und das du meine Frau wirst“, schoss es aus den Blondschoopf heraus.

Ich blickte Naruto lieb an und drückte in fest an mich.

„Ich verlasse dich nicht...wobei Frau?“

„Jaaa in den Filmen da sind die immer zusammen und haben sich lieb“, erklärte Naruto freudig.

„Okay, wie du meinst“

Naruto gab mir einen Kuss auf die Wange, wobei ich leicht rot wurde.

Ich lies in los und er hob seinen kleinen Finger zu mir.

„Versprich es mir“

Ich drückte meine Augen leicht zusammen und meinte:

„Naaa klar“, mein lächeln wurde immer breiter.

Versprechen Ende

Ich riss meine Augen auf, die ich zugemacht hatte weil ich mich konzentrieren wollte.

„Wie jetzt deine Frau..?“, ich schrie schon halb.

„Beruhig dich doch mal, wir waren da grad mal 6 Jahre“, er lachte auf.

Ein leichter Rotschimmer bildete sich auf meinen Wangen, es war mir peinlich.

„Stimmt“

„Aber ich möchte trotzdem das wir wieder beste Freunde sind, du warst es schon immer in meinem leben,

ich habe herausgefunden wo du wohnst und dann hab ich versucht das wir hier her ziehen“

Meine Hand glitt in die tiefen der Nacht und ich stand auf.
„Jetzt weiß ich was mir immer so gefällt hat“, ich lächelte den Blondschoopf sanft an.
In diesem Moment merkte ich nicht einmal was ich machte.
Ich beugte mich zu Narutos Wange und gab ihm einem Kuss darauf.
Er blickte in meine Augen und sein Mund war einen Spalt offen.
Seine Wangen hatten bereits einen leichten Rosa schimmer angenommen.
„Hinata“, er klang sehr bedrückt.
Ich hielt mir die Hand vor dem Mund.
„Was hab ich den jetzt wider angestellt“
„Ähmmm, Entschuldigung, das war nur ein Dankeschön für die Erklärung und die Rettung“
„Hm“
Ich drehte mich um und sagte noch einmal leicht „Arigato, Naruto.“, ich lief weg.
Immer weiter.
„..wollte er was sagen, er hat sich so angehört?“, meine Füße wurden immer langsamer und langsamer.
„Egal, wird schon nicht wichtig gewesen sein“, meine ich Kleinlaut.

„Was er jetzt wohl denkt“, fragte ich mich und ging Nach hause.

Eins war klar.
Ich..
..wollte eine Erklärung von meinem Vater.

„Was ist damals nur..passiert?“, fragte ich mich und schritt vor die Tür.

Ich hoff mal euch hat das Kappi gefalln. ^^
Über Kritik und Lob würde ich mich Natürlich freuen.
Ariqato im voraus.

**WICHTIG: Ich habe jetzt einen neuen User Namen.
Früheriger: Natascha-Uzumaki
Neuer: Kawaii_Neko—x33**

**Und ich habe eine neue FF, wer möchte könnte mal vorbei schauen.
Hier der Link: <http://animexx.onlinewelten.com/fanfiction/autor/376801/216531/>**

Lq
Hony